

Lesung und Vortrag mit Said Boluri in Siegburg

Von Dörte Staudt

7. Oktober 2026, 15:00





Lesung und Vortrag mit Said Boluri in Siegburg

In seiner Lesung aus dem autobiografischen Buch "Der Himmel über der Grenze" erzählt Said Boluri von seiner Kindheit im Iran, der Flucht seiner Familie nach Deutschland und dem Leben zwischen zwei Kulturen. Seine persönliche Geschichte macht erfahrbar, welche Folgen politische Verfolgung, Flucht und Neuanfang für einen Menschen und seine Familie haben.

Im Anschluss an die Lesung folgt der Vortrag „Stimmen der Straße“. Darin stellt Said Boluri Originalstimmen aus der iranischen Protestbewegung vor. Die Berichte und Botschaften von Frauen und Männern aus dem Iran geben Einblick in ihren Alltag, ihren Widerstand gegen das Regime und ihre Hoffnungen auf Freiheit und gesellschaftlichen Wandel.

Die Veranstaltung in Siegburg verbindet persönliche Erfahrungen mit der aktuellen Situation im Iran. Lesung und Vortrag eröffnen einen Zugang zu den Hintergründen der Protestbewegung und laden dazu ein, über Flucht, Freiheit, Menschenrechte und gesellschaftliche Verantwortung ins Gespräch zu kommen.

Donnerstag, 5.11.2026, 19 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben, Eintritt frei

Eine gemeinsame Veranstaltung der Kampagne "Vielfalt.viel wert." des Caritasverbands Rhein-Sieg, der Aktion Neue Nachbarn im Rhein-Sieg-Kreis sowie des Katholischen Bildungswerks Rhein Sieg